

Projektzeitraum

2026

Förderung durch die Stiftung:

Jährlicher Zuschuss in Höhe von 400,00 € zu den Gesamtkosten der Unterbringung in der "Sirksfelder Schule" während der Begegnung

Projektidee und Umsetzung

Die Patioschule „De kleine Prins“ aus Coesfelds Partnerstadt De Bilt unterhält seit über 30 Jahren eine Partnerschaft mit Coesfelder Schulen, genauer zunächst mit der Anne-Frank-Hauptschule und nach deren Schließung nunmehr seit 10 Jahren mit der Freiherr vom Stein Realschule.

Diese Partnerschaft ist ein wichtiger Baustein der gegenseitigen Beziehungen der Partnerstädte und fördert das gegenseitige Verständnis für die Nationen. Sie bildet damit auch einen Baustein für die Völkerverständigung – gerade in einem bewegten Europa.

Die Schülerinnen und Schüler der Patioschule sind während der Begegnung in der „Sirksfelder Schule“ untergebracht und von dort aus starten sie ihre Unternehmungen mit den Partnerschüler*innen.



Die beiden Schulklassen bei ihrem diesjährigen Besuch im Kettelerhof.

Dazu ein kurzer Bericht der Freiherr vom Stein Realschule vom 07.05.2026:

Freundschaft intensiviert: Besuch aus De Bilt an der Freiherr-vom-Stein-Realschule

Zum zehnten Mal empfing die Freiherr-vom-Stein-Realschule Schülerinnen und Schüler aus der niederländischen Partnergemeinde De Bilt. Die Gäste von der Patioschool „De kleine Prins“ wurden bei gutem Wetter von ihren Austauschpartnerinnen und -partnern in Coesfeld begrüßt.

Dem persönlichen Treffen war ein mehrwöchiger Austausch per E-Mail vorausgegangen, in dem sich die Sechstklässler bereits kennenlernen konnten. Vor Ort standen zunächst das Kennenlernen der Schule und ein gemeinsames Stadtspiel rund um den Marktplatz auf dem Programm. In gemischten Gruppen erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Innenstadt und verständigten sich dabei überwiegend auf Englisch.

Am Nachmittag folgte ein Besuch in der Sirksfelder Schule, in der die niederländischen Gäste während ihres Aufenthalts untergebracht waren. Begleitet von den Lehrkräften Eva Hohmann und Bettina Mathmann nahmen die Schülerinnen und Schüler an gemeinsamen sportlichen Aktivitäten teil. Ein Höhepunkt war das traditionelle Tauziehen, das in diesem Jahr von den deutschen Gastgebern gewonnen wurde.

Abgerundet wurde der Austausch durch einen gemeinsamen Ausflug in den Ketteler Hof am darauffolgenden Tag.

Die Begegnung ist Teil der langjährigen Partnerschaft zwischen Coesfeld und De Bilt und trägt zur Förderung interkultureller Kompetenzen sowie zur Festigung der deutsch-niederländischen Freundschaft bei. Der Gegenbesuch der Coesfelder Schülerinnen und Schüler ist für Mitte Juni geplant.